

Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Inhalt	9
Abkürzungsverzeichnis	31

1. TEIL STRAFTATEN GEGEN PERSÖNLICHKEITSRECHTE

1. Abschnitt: Delikte gegen das Leben	39
2. Abschnitt: Delikte gegen die körperliche Unversehrtheit	95
3. Abschnitt: Straftaten gegen die persönliche Freiheit	139
4. Abschnitt: Delikte gegen Personenstand, Ehe und Familie	195
5. Abschnitt: Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	197
6. Abschnitt: Delikte gegen die Ehre	208
7. Abschnitt: Verletzung der Privatsphäre	233

2. TEIL STRAFTATEN GEGEN STAAT UND GESELLSCHAFT

1. Abschnitt: Staatsschutzdelikte	271
2. Abschnitt: Straftaten gegen die Staatsgewalt und die öffentliche Ordnung	274
3. Abschnitt: Delikte gegen Religion und Weltanschauung	327
4. Abschnitt: Aussagedelikte	328
5. Abschnitt: Strafvereitelung, Irreführung und Nichtanzeige	351
6. Abschnitt: Urkundendelikte	379
7. Abschnitt: Brandstiftung	417
8. Abschnitt: Verkehrsdelikte	431
9. Abschnitt: Vollrausch und unterlassene Hilfeleistung	462
10. Abschnitt: Amtsdelikte	475
Definitionen	498
Stichwortverzeichnis	516

Inhalt

Vorwort	5
Inhaltsübersicht	7
Abkürzungsverzeichnis	31

1. TEIL STRAFTATEN GEGEN PERSÖNLICHKEITSRECHTE

1. Abschnitt: Delikte gegen das Leben	39
§ 1 Totschlag (§§ 212 f) und fahrlässige Tötung (§ 222)	39
A. Allgemeines	39
I. Gesetzssystematik	39
II. Zeitlicher Schutzbereich	40
1. Zeitraum	40
2. Pränatale Eingriffe	41
B. Definitionen und Erläuterungen	42
I. Grundtatbestand des vorsätzlichen Totschlags (§ 212 Abs. 1)	42
1. Überblick	42
2. Objektiver Tatbestand	42
3. Subjektiver Tatbestand	42
II. Besonders schwerer Fall (§ 212 Abs. 2)	43
III. Minder schwerer Fall (§ 213)	43
1. Überblick	43
2. Erste Tatvariante	43
3. Unbenannter Strafmilderungsgrund	44
IV. Fahrlässige Tötung (§ 222)	44
§ 2 Mord (§ 211)	45
A. Allgemeines	45
I. Grund	45
II. Fallgruppen	46
III. Sanktion	46
IV. Unterlassen	47
B. Definitionen und Erläuterungen	48
I. Mordmerkmale der 1. Gruppe	48
1. Mordlust	48
2. Befriedigung des Geschlechtstrieb	48
3. Habgier	49
4. Sonstige niedrige Beweggründe	50
5. Deliktssystematische Einordnung	51
II. Mordmerkmale der 2. Gruppe	52
1. Heimtückisch	52
2. Grausam	56
3. Mit gemeingefährlichen Mitteln	57
4. Subjektive Tatseite	58

III.	Mordmerkmale der 3. Gruppe	58
1.	Überblick	58
2.	Merkmale	58
C.	Anwendung	61
I.	Gutachtenaufbau	61
II.	Beteiligung	61
1.	Besondere persönliche Merkmale	61
2.	Fallbeispiele	62
3.	Ausblick	65
III.	Konkurrenzen und Wahlfeststellung	66
§ 3	Sterbehilfe und Tötung auf Verlangen (§ 216)	67
A.	Sterbehilfe/Behandlungsabbruch	67
I.	Aktive Lebensverkürzung	67
II.	Passive Sterbehilfe	68
III.	Technischer Behandlungsabbruch	69
IV.	Einvernehmlicher Behandlungsabbruch	69
B.	Tötung auf Verlangen (§ 216)	70
I.	Allgemeines	70
II.	Definitionen und Erläuterungen	71
1.	Problemstellung	71
2.	Tatbestand	71
3.	Beteiligung	72
§ 4	Suizid, Fremdtötung und geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung	74
A.	Abgrenzungsfragen	74
B.	Teilnahme am Suizid/Fremdtötung in unmittelbarer Begehungstäterschaft	75
I.	Problemstellung	75
II.	Unmittelbare täterschaftliche Begehung	76
C.	Teilnahme am Suizid/Fremdtötung in mittelbarer Begehungstäterschaft	77
I.	Kriterien der Eigenverantwortlichkeit	77
II.	Veranlassung des Suizids	78
D.	Fremdtötung durch Nichtverhinderung eines Suizids	79
I.	Problemstellung	79
II.	Garantenhaftung	79
III.	Unterlassene Hilfeleistung	81
E.	Suizid in „mittelbarer Täterschaft“	81
F.	Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung (§ 217 aF)	82
§ 5	Aussetzung (§ 221)	84
A.	Allgemeines	84
B.	Definitionen und Erläuterungen	84
I.	Grundtatbestand der Aussetzung (Abs. 1)	84
1.	Tathandlungen	84
a)	Versetzen in eine hilflose Lage (Nr. 1)	84
b)	Im Stich Lassen (Nr. 2)	86
2.	Gefahrerfolg	87
3.	Risikozusammenhang	88

4. Subjektiver Tatbestand	88
II. Qualifikationen	89
1. Qualifikation nach Abs. 2	89
2. Qualifikation nach Abs. 3	89
3. Versuch der Erfolgsqualifikation	89
C. Anwendung	90
I. Aufbau	90
II. Teilnahme	90
III. Konkurrenzen	90
§ 6 Schwangerschaftsabbruch (§§ 218–219b)	92
A. Geschichtlicher Überblick	92
B. Täterkreis	92
C. Gesetzliche Regelungen (Überblick)	92
I. § 218	92
II. § 218a	93
III. Sonstige Regelungen	94
2. Abschnitt: Delikte gegen die körperliche Unversehrtheit	95
§ 7 Körperverletzung (§§ 223, 229)	95
A. Allgemeines	95
B. Definitionen und Erläuterungen	96
I. Vorsätzliche Körperverletzung (§ 223)	96
1. Objektiver Tatbestand	96
2. Subjektiver Tatbestand	98
II. Fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	98
C. Anwendung	99
§ 8 Einwilligung (§ 228) und ärztlicher Heileingriff	100
A. Einwilligung (§ 228)	100
I. Allgemeines	100
II. Wirksamkeitsvoraussetzungen der Einwilligung	100
1. Voraussetzungen	100
2. Willensmängel	101
3. Widerruf	102
III. Reichweite	102
IV. Sittenwidrigkeit	103
V. Subjektive Tatseite	104
B. Ärztliche Heilbehandlung	104
I. Rechtliche Einordnung	104
1. Einwilligungserfordernis	104
2. Tatbestandsausschluss	105
3. Stellungnahme	105
II. Einwilligung	106

§ 9	Qualifizierte Körperverletzungen (§§ 224 f, 340)	109
A.	Gefährliche Körperverletzung (§ 224)	109
I.	Allgemeines	109
II.	Beibringung von Gift (Abs. 1 Nr. 1)	109
1.	Tatmittel	109
2.	Tathandlung	110
III.	Mittels einer Waffe oder eines anderen gefährlichen Werkzeugs (Abs. 1 Nr. 2)	110
1.	Tatmittel	110
2.	Tathandlung	111
IV.	Hinterlistiger Überfall (Abs. 1 Nr. 3)	112
V.	Gemeinschaftlich mit einem Beteiligten (Abs. 1 Nr. 4)	112
VI.	Lebensgefährdende Behandlung (Abs. 1 Nr. 5)	113
VII.	Subjektiver Tatbestand	114
VIII.	Konkurrenzen	114
B.	Misshandlung von Schutzbefohlenen (§ 225)	115
I.	Allgemeines	115
II.	Schutzverhältnisse	115
1.	Opferkreis	115
2.	Schutzverhältnisse	116
III.	Tathandlungen	116
IV.	Subjektiver Tatbestand	117
V.	Qualifikationen	118
VI.	Konkurrenzen	118
C.	Verstümmelung weiblicher Genitalien (§ 226a)	118
I.	Allgemeines	118
II.	Definitionen und Erläuterungen	119
III.	Konkurrenzen	120
D.	Körperverletzung im Amt (§ 340)	120
I.	Allgemeines	120
II.	Tatbestand	120
1.	Objektiver Tatbestand	120
2.	Subjektiver Tatbestand	120
III.	Rechtfertigung	121
IV.	Abs. 3	121
§ 10	Erfolgsqualifizierte Körperverletzungen (§§ 227, 226)	122
A.	Körperverletzung mit Todesfolge (§ 227)	122
I.	Allgemeines	122
II.	Tatbestand	122
1.	Zusammenhang von Körperverletzung und Todeseintritt	122
2.	Fahrlässigkeit	126
III.	Versuch	126
IV.	Beteiligung	127
B.	Schwere Körperverletzung (§ 226)	127
I.	Allgemeines	127
II.	Tatbestand	128
1.	Erfolg	128

2. Risikozusammenhang	131
3. Subjektive Tatseite	131
III. Versuch	132
IV. Beteiligung	132
§ 11 Beteiligung an einer Schlägerei (§ 231)	134
A. Allgemeines	134
B. Definitionen und Erläuterungen	134
I. Objektiver Tatbestand	134
1. Schlägerei	134
2. Angriff	135
3. Beteiligung	135
II. Subjektiver Tatbestand	135
III. Rechtswidrigkeit und Schuld	135
1. Rechtfertigung	135
2. Schuld	136
IV. Abs. 2	136
V. Objektive Strafbarkeitsbedingung	136
C. Anwendung	138
I. Aufbau	138
II. Konkurrenzen	138
3. Abschnitt: Straftaten gegen die persönliche Freiheit	139
§ 12 List, Gewalt und Drohung	139
A. List	139
B. Gewalt	139
I. Begriff	139
1. Zum Gewaltbegriff der Rechtsprechung	140
2. Zum Gewaltbegriff in der Literatur	142
3. Funktionale Begriffsbestimmung	143
II. Formen der Gewalt	144
1. Absolute Gewalt	144
2. Kompulsive Gewalt	145
3. Unterscheidung	145
4. Unterlassen	145
C. Drohung	146
I. Begriff	146
1. Form	146
2. Realisierung	146
3. Abgrenzungen	147
II. Verhältnis zur Gewalt	148
III. Mehrpersonenverhältnisse auf der Opferseite	148

§ 13 Nötigung (§ 240)	150
A. Allgemeines	150
I. Schutzzweck	150
II. Instrumentalisierung des Opfers	151
III. Umfang	151
B. Definitionen und Erläuterungen	151
I. Nötigungshandlung	152
1. Gewaltanwendung	152
2. Drohung mit einem empfindlichen Übel	153
II. Nötigungserfolg	156
III. Kausalität	156
IV. Subjektiver Tatbestand	156
V. Verwerflichkeit (Abs. 2)	157
1. Allgemeines	157
2. Kriterien	157
3. Inkonnexität	158
4. Erlaubte Selbsthilfe	158
5. Demonstrationen	158
6. Subjektive Tatseite	159
VI. Regelbeispiele (Abs. 4)	159
C. Anwendung	160
I. Aufbau	160
II. Prüfungsreihenfolge auf der Rechtswidrigkeitsebene	160
III. Konkurrenzen	160
 § 14 Bedrohung (§ 241)	 162
A. Allgemeines	162
B. Definitionen und Erläuterungen	162
I. Bedrohungstatbestand (§ 241 Abs. 1, 2)	162
1. Objektiver Tatbestand	162
2. Subjektiver Tatbestand	163
II. Vortäuschungstatbestand (§ 241 Abs. 3)	163
1. Tathandlung	163
2. Subjektiver Tatbestand	163
C. Anwendung	163
I. Aufbau	163
II. Konkurrenzen	164
 § 15 Freiheitsberaubung (§ 239)	 165
A. Allgemeines	165
B. Definitionen und Erläuterungen	166
I. Tatbestand	166
1. Tatobjekt	166
2. Erfolg	166
3. Tathandlung	166
4. Subjektiver Tatbestand	167
II. Qualifikationen	168
1. Abs. 3 Nr. 1	168

2. Abs. 3 Nr. 2 und Abs. 4	168
C. Anwendung	168
I. Aufbau	168
II. Einverständnis	169
III. Rechtfertigung	169
IV. Konkurrenzen	169
§ 16 Erpresserischer Menschenraub (§ 239a)	171
A. Allgemeines	171
B. Definitionen und Erläuterungen	171
I. Entführungs- und Bemächtigungstatbestand (Abs. 1 Alt. 1)	171
1. Objektiver Tatbestand	171
2. Subjektiver Tatbestand	173
II. Ausnutzungstatbestand (Abs. 1 Alt. 2)	173
III. Erfolgsqualifikation (Abs. 3)	174
IV. Tätige Reue (Abs. 4)	174
C. Anwendung	175
I. Aufbau	175
II. Einzelfragen	176
1. Scheingeiselnahme	176
2. Ersatzgeiselnahme	176
3. Zwei-Personen-Verhältnisse	177
III. Konkurrenzen	179
§ 17 Geiselnahme (§ 239b)	180
A. Überblick	180
B. Anwendung	180
I. Aufbau	180
1. Entführungs- und Bemächtigungstatbestand (Abs. 1 Alt. 1)	180
2. Ausnutzungstatbestand (Abs. 1 Alt. 2)	181
II. Konkurrenzen	181
§ 18 Weitere Freiheitsdelikte	182
A. Menschenraub (§ 234)	182
B. Entziehung Minderjähriger (§ 235)	182
C. Kinderhandel (§ 236)	183
D. Menschenhandel (§ 232)	183
E. Zwangsprostitution und Zwangsarbeit (§§ 232a, 232b)	184
F. Ausbeutung der Arbeitskraft (§ 233)	185
G. Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung (§ 233a)	185
H. Zwangsheirat (§ 237)	185
I. Allgemeines	185
II. Schutzzweck	186
III. Definitionen und Erläuterungen	186
1. Objektiver Tatbestand	186
2. Subjektiver Tatbestand und Verwerflichkeitsklausel	187
3. Abs. 4	187
4. Konkurrenzen	187

I. Nachstellung (§ 238)	187
I. Allgemeines	187
II. Definitionen und Erläuterungen	188
1. Objektiver Tatbestand	188
2. Subjektiver Tatbestand	192
3. Regelbeispiele (Abs. 2)	192
4. Erfolgsqualifikation (Abs. 3)	193
III. Anwendung	193
1. Aufbau	193
2. Konkurrenzen	194
4. Abschnitt: Delikte gegen Personenstand, Ehe und Familie	195
§ 19 Verletzung von Unterhalts- und Fürsorgepflichten	195
A. Verletzung der Unterhaltspflicht (§ 170)	195
B. Verletzung der Fürsorge- und Erziehungspflicht (§ 171)	196
5. Abschnitt: Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	197
§ 20 Überblick und Systematik (§§ 174 ff)	197
§ 21 Einzelne Sexualstraftatbestände	199
A. Sexueller Übergriff; Sexuelle Nötigung; Vergewaltigung (§ 177)	199
I. Allgemeines	199
II. Tatbestand	199
1. Grundtatbestand nach Abs. 1	199
2. Missbrauchs- und Nötigungsfälle nach Abs. 2	199
3. Der nötigende sexuelle Übergriff (Abs. 5)	201
4. Die Vergewaltigung und andere besonders schwere Fälle (Abs. 6)	202
5. Qualifikationstatbestände nach Abs. 7, 8	203
B. Sexueller Übergriff, Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge (§ 178)	203
C. Sexuelle Belästigung (§ 184i)	204
D. Straftaten aus Gruppen (§ 184j)	205
E. Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen (§ 184k)	206
I. Allgemeines	206
II. Tatbestand	206
1. Abs. 1 Nr. 1	206
2. Abs. 1 Nr. 2, 3	206
III. Sozialadäquanzklausel (Abs. 3), Konkurrenzen	207
6. Abschnitt: Delikte gegen die Ehre	208
§ 22 Allgemeines	208
A. Schutzbereich	208
I. Begriff der Ehre	208

II. Opferkreis	209
1. Einzelpersonen und Personengesamtheiten	210
2. Einzelpersonen unter Kollektivbezeichnung	210
B. Beleidigung als Kundgabedelikt	211
I. Erfordernis einer Äußerung	211
II. Irrelevante Kommunikationen	212
C. Strafantrag (§ 194)	213
D. Systematik	213
§ 23 Üble Nachrede (§ 186)	215
A. Allgemeines	215
B. Definitionen und Erläuterungen	215
I. Tatbestand	215
1. Tathandlung	215
2. Subjektiver Tatbestand	217
II. Nichterweislichkeit der Wahrheit	217
III. Qualifizierende Merkmale	218
1. Öffentlich	218
2. In einer Versammlung	218
3. Verbreiten eines Inhalts	218
C. Anwendung	219
§ 24 Qualifikationen (§§ 187 f)	220
A. Verleumdung (§ 187)	220
I. Allgemeines	220
II. Tatbestände	220
III. Qualifikation und Konkurrenzen	221
B. Gegen Personen des politischen Lebens gerichtete Beleidigung, üble Nachrede und Verleumdung (§ 188)	221
§ 25 Beleidigung (§ 185)	223
A. Allgemeines	223
B. Definitionen und Erläuterungen	223
I. Beleidigungstatbestand	223
1. Tathandlung	223
2. Subjektiver Tatbestand	224
II. Qualifizierende Merkmale	225
III. Formalbeleidigung	225
C. Anwendung	226
§ 26 Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener (§ 189)	227
A. Allgemeines	227
B. Definitionen und Erläuterungen	227
§ 27 Wahrnehmung berechtigter Interessen (§ 193)	229
A. Allgemeines	229
B. Definitionen und Erläuterungen	229
I. Objektive Rechtfertigung	229
1. Tadelnde Urteile	229

2. Ausführung oder Verteidigung von Rechten	229
3. Vorhaltungen, Rügen, Anzeigen und Urteile	230
4. Wahrnehmung (sonstiger) berechtigter Interessen	230
II. Subjektive Rechtfertigung	232
7. Abschnitt: Verletzung der Privatsphäre	233
§ 28 Verletzung der Privat- oder Intimsphäre	233
A. Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes (§ 201)	233
I. Allgemeines	233
II. Tatbestände	233
1. Abs. 1 Nr. 1	233
2. Abs. 1 Nr. 2	234
3. Abs. 2 Nr. 1	235
4. Abs. 2 Nr. 2	236
5. Subjektiver Tatbestand	236
6. Abs. 3	236
III. Rechtswidrigkeit	236
1. Unbefugt	236
2. Allgemeine Rechtfertigungsgründe	237
IV. Anwendung	237
1. Aufbau	237
2. Konkurrenzen	238
B. Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen (§ 201a)	238
I. Allgemeines	238
II. Tatbestände	238
1. Abs. 1	238
a) Abs. 1 Nr. 1, Wohnung	238
b) Abs. 1 Nr. 2, Hilflosigkeit	239
c) Abs. 1 Nr. 3, Verstorbene	239
d) Abs. 1 Nr. 4	240
e) Abs. 1 Nr. 5	240
f) Tathandlungen	240
g) Höchstpersönlicher Lebensbereich	240
2. Abs. 2, Ansehen	241
3. Abs. 3 und 4, Nacktaufnahmen	241
4. Unbefugt	242
5. Subjektive Tatseite	242
III. Konkurrenzen	242

§ 29 Verletzung des Briefgeheimnisses (§ 202)	243
A. Allgemeines	243
B. Definitionen und Erläuterungen	243
I. Tatbestand	243
1. Tatobjekt	243
2. Tathandlungen	243
II. Rechtswidrigkeit	245
C. Anwendung	245
I. Aufbau	245
II. Konkurrenzen	246
§ 30 Ausspähen und Abfangen von Daten (§§ 202a–202d)	247
A. Ausspähen von Daten (§ 202a)	247
I. Allgemeines	247
II. Definitionen und Erläuterungen	247
1. Tatbestand	247
2. Rechtswidrigkeit	249
B. Abfangen von Daten (§ 202b)	249
I. Allgemeines	249
II. Definitionen und Erläuterungen	249
1. Tatbestand	249
2. Rechtswidrigkeit	250
C. Vorbereitungshandlungen (§ 202c)	250
D. Datenhehlerei (§ 202d)	251
I. Allgemeines	251
II. Definitionen und Erläuterungen	251
1. Tatbestand	251
2. Strafraumenbegrenzung	252
3. Tatbestandsausschluss	252
4. Strafantragserfordernis	253
§ 31 Verletzung und Verwertung von Privatgeheimnissen (§§ 203 f)	254
A. Allgemeines	254
B. Definitionen und Erläuterungen	254
I. Verletzung von Privatgeheimnissen (§ 203)	254
1. Abs. 1	255
2. Abs. 2	256
3. Abs. 3, 4, Mitwirkende Personen und ihre Geheimhaltungspflicht	256
4. Abs. 5	257
5. Subjektiver Tatbestand	257
II. Rechtswidrigkeit	257
III. Qualifikation (Abs. 6)	258
C. Verwertung fremder Geheimnisse (§ 204)	258
D. Anwendung	258
I. Aufbau	258
II. Beteiligung	259

§ 32 Verletzung des Post- und Fernmeldegeheimnisses (§ 206)	260
A. Allgemeines	260
B. Deliktsmerkmale und Konkurrenzen	260
§ 33 Hausfriedensbruch (§ 123)	262
A. Allgemeines	262
B. Definitionen und Erläuterungen	262
I. Geschützte Räumlichkeiten	262
II. Tathandlungen	263
1. Eindringen	263
2. Sich-nicht-Entfernen trotz Aufforderung	266
III. Subjektiver Tatbestand	266
IV. Rechtfertigung	266
C. Anwendung	267
I. Aufbau	267
II. Konkurrenzen	267
§ 34 Schwerer Hausfriedensbruch (§ 124)	269
A. Allgemeines	269
B. Definitionen und Erläuterungen	269
I. Objektiver Tatbestand	269
II. Subjektiver Tatbestand	270

2. TEIL STRAFTATEN GEGEN STAAT UND GESELLSCHAFT

1. Abschnitt: Staatsschutzdelikte	271
§ 35 Systematik und Überblick (§§ 80a ff)	271
2. Abschnitt: Straftaten gegen die Staatsgewalt und die öffentliche Ordnung	274
§ 36 Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113); Angriff auf Vollstreckungsbeamte (§ 114)	274
A. Allgemeines	274
B. Definitionen und Erläuterungen zu § 113	275
I. Objektiver Tatbestand	275
1. Täter- und Opferkreis	275
2. Vollstreckungshandlung als Ziel des Widerstands	276
3. Tathandlungen	277
II. Subjektiver Tatbestand	278
III. Rechtmäßigkeit der Diensthandlung (Abs. 3)	279
1. Kriterien der Rechtmäßigkeit	279
2. Deliktssystematische Einordnung	282
IV. Irrtum über die Rechtmäßigkeit der Diensthandlung (Abs. 4)	282
V. Besonders schwere Fälle (Abs. 2)	283
1. Abs. 2 Nr. 1	283

2. Abs. 2 Nr. 2	283
3. Abs. 2 Nr. 3	284
C. Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte, § 114	284
1. Rechtsgut	284
2. Objektiver Tatbestand	284
3. Konkurrenzen	285
D. Anwendung	286
I. Aufbau des § 113	286
II. Verhältnis des § 113 zur Nötigung (§ 240)	286
III. Aufbau des § 114	287
§ 37 Gefangenenerfreilassung (§ 120)	289
A. Allgemeines	289
B. Definitionen und Erläuterungen	289
I. Gefangener	289
II. Täter	291
III. Tathandlungen	291
C. Anwendung	292
I. Aufbau	292
II. Beteiligung	292
III. Versuch	293
§ 38 Gefangenenermeuterei (§ 121)	294
A. Allgemeines	294
B. Definitionen und Erläuterungen	294
I. Tatbestand	294
II. Abs. 3	295
§ 39 Landfriedensbruch (§§ 125 f)	296
A. Allgemeines	296
B. Definitionen und Erläuterungen	296
I. Tatbestand	296
1. Gewalttätiger Landfriedensbruch	296
2. Bedrohender Landfriedensbruch	297
3. Aufwieglerischer Landfriedensbruch	297
4. Subjektiver Tatbestand	298
5. Konkurrenzen	298
II. Besonders schwere Fälle (§ 125a)	298
§ 40 Delikte gegen den Rechtsfrieden (§§ 111, 126, 127, 130–131, 140)	300
A. Allgemeines	300
B. Öffentliche Aufforderung zu Straftaten (§ 111)	300
C. Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126)	301
D. Betreiben krimineller Handelsplattformen im Internet (§ 127)	302
E. Volksverhetzung (§ 130)	303
F. Anleitung zu Straftaten (§ 130a)	306
G. Gewaltdarstellung (§ 131)	307
H. Belohnung und Billigung von Straftaten (§ 140)	308

§ 41 Organisationsdelikte (§§ 128–129b)	309
A. Allgemeines	309
B. Bildung bewaffneter Gruppen (§ 128)	309
C. Bildung krimineller Vereinigungen (§ 129)	310
D. Bildung terroristischer Vereinigungen (§ 129a)	312
E. Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland (§ 129b)	313
§ 42 Amtsanmaßung und Missbrauch von Titeln (§§ 132 f)	314
A. Amtsanmaßung (§ 132)	314
I. Allgemeines	314
II. Definitionen und Erläuterungen	314
1. Tatbestand	314
2. Konkurrenzen	316
B. Missbrauch von Titeln (§ 132a)	316
I. Allgemeines	316
II. Definitionen und Erläuterungen	316
§ 43 Verwahrungsbruch und Verletzung amtlicher Bekanntmachungen (§§ 133 f)	319
A. Verwahrungsbruch (§ 133)	319
I. Allgemeines	319
II. Definitionen und Erläuterungen	319
1. Tatbestand	319
2. Qualifikation	321
B. Verletzung amtlicher Bekanntmachungen (§ 134)	321
I. Allgemeines	321
II. Definitionen und Erläuterungen	321
§ 44 Verstrickungs- und Siegelbruch (§ 136)	323
A. Allgemeines	323
B. Verstrickungsbruch (Abs. 1)	323
C. Siegelbruch (Abs. 2)	324
D. Rechtswidrigkeit und Konkurrenzen	325
3. Abschnitt: Delikte gegen Religion und Weltanschauung	327
§ 45 Systematik und Überblick (§§ 166–168)	327
4. Abschnitt: Aussagedelikte	328
§ 46 Falsche uneidliche Aussage (§ 153)	328
A. Allgemeines	328
B. Definitionen und Erläuterungen	328
I. Objektiver Tatbestand	328
1. Täterkreis	328
2. Zuständige Stelle	328
3. Tathandlung	329
II. Subjektiver Tatbestand	332

C. Anwendung	332
I. Aufbau	332
II. Beteiligung	333
§ 47 Meineid und falsche Versicherung an Eides Statt (§§ 154–156, 161)	335
A. Meineid (§§ 154, 155)	335
I. Allgemeines	335
II. Definitionen und Erläuterungen	335
1. Täterkreis	335
2. Zuständige Stelle	336
3. Tathandlung	336
4. Subjektiver Tatbestand	337
III. Anwendung	337
B. Falsche Versicherung an Eides Statt (§ 156)	337
I. Allgemeines	337
II. Definitionen und Erläuterungen	337
1. Tathandlung	338
2. Zuständige Stelle	338
3. Unwahrheit	338
4. Subjektiver Tatbestand	339
C. Fahrlässiger Falscheid; fahrlässige falsche Versicherung an Eides Statt (§ 161)	339
§ 48 Versuch der Anstiftung zur Falschaussage und Verleitung zur Falschaussage (§§ 159 f)	341
A. Versuch der Anstiftung zur Falschaussage (§ 159)	341
I. Allgemeines	341
II. Definitionen und Erläuterungen	341
B. Verleitung zur Falschaussage (§ 160)	342
I. Allgemeines	342
II. Definitionen und Erläuterungen	343
III. Anwendung	343
§ 49 Aussagenotstand (§ 157)	346
A. Allgemeines	346
B. Definitionen und Erläuterungen	346
I. Voraussetzungen	346
1. Anwendungsbereich	346
2. Absicht der Gefahrabwendung	346
II. Konkurrenzen	348
§ 50 Berichtigung einer falschen Aussage (§§ 158, 161 Abs. 2)	349
A. Allgemeines	349
B. Definitionen und Erläuterungen	349
I. Voraussetzungen	349
1. Berichtigen	349
2. Verspätete Berichtigung	349
II. Verhältnis zu § 24	350

5. Abschnitt: Strafvereitelung, Irreführung und Nichtanzeige	351
§ 51 Strafvereitelung (§§ 258 f)	351
A. Allgemeines	351
B. Definitionen und Erläuterungen	351
I. Verfolgungsvereitelung (Abs. 1)	351
1. Vortat	352
2. Tathandlung und Erfolg	352
II. Vollstreckungsvereitelung (Abs. 2)	353
1. Rechtskräftige Verurteilung	354
2. Tathandlung und Erfolg	354
III. Subjektiver Tatbestand	355
IV. Strafausschließungsgründe (Abs. 5 und 6)	355
C. Qualifikation: Strafvereitelung im Amt (§ 258a)	356
D. Anwendung	357
I. Aufbau	357
II. Versuch	358
III. Beteiligung	358
§ 52 Falsche Verdächtigung (§ 164)	361
A. Allgemeines	361
B. Definitionen und Erläuterungen	361
I. Abs. 1	361
1. Objektiver Tatbestand	362
2. Subjektiver Tatbestand	365
II. Abs. 2	365
C. Anwendung	366
I. Aufbau	366
II. Irrtum	366
III. Entsprechende Anwendung von § 158?	366
IV. Konkurrenzen, Wahlfeststellung	366
§ 53 Vortäuschen einer Straftat (§ 145d)	368
A. Allgemeines	368
B. Definitionen und Erläuterungen	368
I. Objektive Tatbestände	368
1. Abs. 1 Nr. 1	368
2. Abs. 2 Nr. 1	370
3. Abs. 1 Nr. 2	371
4. Abs. 2 Nr. 2	372
II. Subjektiver Tatbestand	372
C. Anwendung	372
I. Aufbau	372
1. Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 Nr. 1	372
2. Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 2	373
II. Subsidiaritätsklausel	373

§ 54 Nichtanzeige geplanter Straftaten (§§ 138 f)	374
A. Allgemeines	374
B. Definitionen und Erläuterungen	374
I. Tatbestand (§ 138)	374
1. Anzeigepflicht	374
2. Täter	375
3. Tathandlung	376
4. Subjektiver Tatbestand	376
II. Straflosigkeit (§ 139)	377
C. Anwendung	377
6. Abschnitt: Urkundendelikte	379
§ 55 Urkundenfälschung (§ 267)	379
A. Allgemeines	379
B. Definitionen und Erläuterungen	381
I. Tatobjekt (Urkunde)	381
1. Begriff	381
2. Abgrenzungen	384
3. Besondere Urkunden	385
II. Tathandlungen	389
1. Herstellen einer unechten Urkunde (Abs. 1 Alt. 1)	389
2. Verfälschen einer echten Urkunde (Abs. 1 Alt. 2)	391
3. Gebrauchen einer unechten oder verfälschten Urkunde (Abs. 1 Alt. 3)	393
III. Subjektiver Tatbestand	394
IV. Besonders schwere Fälle	394
C. Anwendung	395
I. Aufbau	395
II. Beteiligung	396
III. Konkurrenzen	396
§ 56 Fälschung technischer Aufzeichnungen und beweisheblicher Daten (§§ 268 f)	398
A. Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268)	398
I. Allgemeines	398
II. Definitionen und Erläuterungen	398
1. Tatobjekt (technische Aufzeichnung)	398
2. Mangelnde Echtheit	399
3. Tathandlungen	400
4. Subjektiver Tatbestand	400
B. Fälschung beweisheblicher Daten (§ 269)	400
I. Allgemeines	400
II. Definitionen und Erläuterungen	400
1. „Datenurkunde“	401
2. Tathandlungen	401
3. Subjektiver Tatbestand	402

§ 57	Urkundenunterdrückung (§ 274)	403
	A. Allgemeines	403
	B. Definitionen und Erläuterungen zu Abs. 1 Nrn. 1, 2	403
	I. Objektiver Tatbestand des Abs. 1 Nr. 1	403
	1. Tatobjekte	403
	2. Gehören	403
	3. Tathandlungen	404
	II. Objektiver Tatbestand des Abs. 1 Nr. 2	405
	III. Subjektiver Tatbestand	405
	C. Anwendung	406
	I. Aufbau	406
	II. Konkurrenzen	406
§ 58	Falschbeurkundung im Amt und mittelbare Falschbeurkundung (§§ 348, 271)	407
	A. Falschbeurkundung im Amt (§ 348)	407
	I. Allgemeines	407
	II. Definitionen und Erläuterungen	407
	1. Objektiver Tatbestand	407
	2. Subjektiver Tatbestand	409
	III. Anwendung	409
	B. Mittelbare Falschbeurkundung (§ 271)	409
	I. Allgemeines	409
	II. Definitionen und Erläuterungen (Abs. 1)	409
	III. Anwendung	410
	1. Aufbau	410
	2. Irrtumsfragen	411
§ 59	Fälschung, Ausstellen und Gebrauch von Gesundheitszeugnissen (§§ 277–279)	413
	A. Fälschung von Gesundheitszeugnissen (§ 277)	413
	B. Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse (§ 278)	413
	C. Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse (§ 279)	414
§ 60	Fälschung und Missbrauch von Ausweispapieren und anderen Urkunden (§§ 273, 275–276a, 281)	415
	A. Verändern von amtlichen Ausweisen (§ 273)	415
	B. Missbrauch von Ausweispapieren (§ 281)	415
	C. Sonstige Ausweisdelikte (§§ 275–276a)	416
7. Abschnitt:	Brandstiftung	417
§ 61	Einfache Brandstiftung (§§ 306, 306d)	417
	A. Allgemeines	417
	B. Definitionen und Erläuterungen	417
	I. Tatbestand	417
	1. Tatobjekte	417
	2. Tathandlungen	418
	3. Subjektiver Tatbestand	420
	II. Tätige Reue (§ 306e)	420

C. Anwendung	421
I. Aufbau	421
II. Konkurrenzen	421
§ 62 Qualifizierte Brandstiftungen (§§ 306a–306c)	422
A. Schwere Brandstiftung (§ 306a)	422
I. Allgemeines	422
II. Definitionen und Erläuterungen	422
1. Abs. 1	422
2. Abs. 2	424
3. Subjektiver Tatbestand	424
III. Anwendung	425
1. Aufbau	425
2. Tätige Reue	425
3. Einwilligung	425
B. Besonders schwere Brandstiftung (§ 306b)	425
I. Allgemeines	425
II. Definitionen und Erläuterungen	425
1. Abs. 1	425
2. Abs. 2	426
C. Brandstiftung mit Todesfolge (§ 306c)	427
§ 63 Herbeiführen einer Brandgefahr (§ 306f)	429
A. Allgemeines	429
B. Definitionen und Erläuterungen	429
C. Anwendung	429
I. Konkurrenzen	429
II. Tätige Reue (§ 306e)	430
8. Abschnitt: Verkehrsdelikte	431
§ 64 Trunkenheit im Verkehr (§ 316)	431
A. Allgemeines	431
B. Definitionen und Erläuterungen	431
I. Objektiver Tatbestand	431
1. Führen eines Fahrzeugs	431
2. Fahruntauglichkeit	432
II. Subjektiver Tatbestand	433
C. Anwendung	434
I. Aufbau	434
II. Konkurrenzen	434
§ 65 Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	435
A. Allgemeines	435
B. Definitionen und Erläuterungen	435
I. Handlungsteil	435
1. Abs. 1 Nr. 1	435
2. Abs. 1 Nr. 2	435

II. Gefährdungsteil	436
1. Gefährdungsobjekte	436
2. Gefährden	436
III. Kausalität und Zurechnungszusammenhang	437
IV. Subjektiver Tatbestand	437
C. Anwendung	437
I. Aufbau	437
II. Einwilligung	438
III. Konkurrenzen	438
§ 66 Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	440
A. Allgemeines	440
B. Definitionen und Erläuterungen	440
I. Tatbestand	440
1. Tathandlungen	440
2. Kausal- und Zurechnungszusammenhang	442
3. Subjektiver Tatbestand	443
II. Qualifikation	443
C. Anwendung	443
§ 67 Verbotene Kraftfahrzeugrennen (§ 315d)	445
A. Allgemeines	445
B. Definitionen und Erläuterungen	445
I. Tatbestand	445
1. Im Straßenverkehr	446
2. Nicht erlaubtes Kraftfahrzeugrennen ausrichten oder durchführen (Abs. 1 Nr. 1) oder daran teilnehmen (Abs. 1 Nr. 2)	446
3. Grob verkehrswidriges und rücksichtsloses Rasen (Abs. 1 Nr. 3) Im Straßenverkehr	447
II. Qualifikationen	449
C. Anwendung	450
I. Aufbau	450
II. Konkurrenzen	451
§ 68 Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§ 142)	452
A. Allgemeines	452
B. Definitionen und Erläuterungen	452
I. Tatbestand	452
1. Tatsituation (Unfall)	452
2. Täterkreis (Unfallbeteiligte)	453
3. Tathandlungen	454
4. Subjektiver Tatbestand	459
II. Tätige Reue	459
C. Anwendung	459
I. Aufbau	459
1. Abs. 1	459
2. Abs. 2	460
II. Beteiligung	460
III. Konkurrenzen	460

9. Abschnitt: Vollrausch und unterlassene Hilfeleistung	462
§ 69 Vollrausch (§ 323a)	462
A. Allgemeines	462
B. Definitionen und Erläuterungen	463
I. Objektiver Tatbestand	463
1. Rausch	463
2. (Mögliche) Schuldunfähigkeit	464
II. Subjektiver Tatbestand und Schuld	465
III. Rauschtat	465
C. Anwendung	466
I. Aufbau	466
II. Beteiligung	466
III. Konkurrenzen	467
§ 70 Unterlassene Hilfeleistung; Behinderung von hilfeleistenden Personen (§ 323c)	468
A. Allgemeines	468
B. Definitionen und Erläuterungen	468
I. Objektiver Tatbestand des Abs. 1	468
1. Tatsituation	469
2. Unterlassen der erforderlichen und zumutbaren Hilfeleistung	470
a) Erforderlichkeit	470
b) Zumutbarkeit	471
II. Subjektiver Tatbestand des Abs. 1	471
III. Objektiver Tatbestand des Abs. 2	471
1. Notsituation	472
2. Hilfeleistende Person	472
3. Tathandlung	472
IV. Subjektiver Tatbestand bei Abs. 2	473
C. Anwendung	473
I. Aufbau	473
II. Tätige Reue	473
III. Konkurrenzen	474
10. Abschnitt: Amtsdelikte	475
§ 71 Vorteilsannahme und Bestechlichkeit (§§ 331f)	475
A. Vorteilsannahme (§ 331)	475
I. Allgemeines	475
II. Definitionen und Erläuterungen	475
1. Täterkreis	476
2. Vorteil	476
3. Dienstaussübung (Abs. 1)	478
4. Richterliche Handlung (Abs. 2)	479
5. Unterlassen (§ 336)	479
6. Tathandlung	479
7. Vollendung	482

8. Subjektiver Tatbestand	482
9. Genehmigung (Abs. 3)	483
III. Anwendung	483
1. Aufbau	483
2. Beteiligung	483
B. Bestechlichkeit (§ 332)	484
I. Allgemeines	484
II. Definitionen und Erläuterungen	484
1. Täterkreis	484
2. Unrechtsvereinbarung	484
3. Pflichtverletzung	485
4. Subjektiver Tatbestand	486
C. Besonders schwere Fälle (§ 335)	486
§ 72 Vorteilsgewährung und Bestechung (§§ 333 f)	488
A. Vorteilsgewährung (§ 333)	488
I. Allgemeines	488
II. Definitionen und Erläuterungen	488
B. Bestechung (§ 334)	489
§ 73 Rechtsbeugung (§ 339)	490
A. Allgemeines	490
B. Definitionen und Erläuterungen	490
I. Rechtssache	490
II. Täterkreis	490
III. Tathandlung	491
1. Rechtsverletzung	491
2. Unrichtige Rechtsanwendung	492
IV. Erfolg	493
V. Subjektiver Tatbestand	493
C. Anwendung	493
I. Beteiligung	493
II. Sperrwirkung der Rechtsbeugung	493
§ 74 Aussageerpressung (§ 343)	495
A. Allgemeines	495
B. Definitionen und Erläuterungen	495
I. Tatsituation	495
II. Täterkreis	495
III. Tathandlungen	496
IV. Subjektiver Tatbestand	496
V. Anwendung	497
Definitionen	498
Stichwortverzeichnis	516